Editorial

Markus Schwerdtel
Chefredaktion

HOFFNUNGSTRÄGER MIT HUT UND PEITSCHE

Erinnert ihr euch noch an eure Grundschulzeit? Da hattet ihr doch bestimmt auch diesen einen Mitschüler, der bei jeder Lehrerfrage sofort den Zeigefinger oben hatte und laut »Ichichichich!« rief. So (oder so ähnlich) könnt ihr euch unsere Redaktionskonferenz vorstellen, als es um das neue Spiel zu Indiana Jones ging. Nur kam die Frage »Wer schreibt die Titelstory?« nicht vom Lehrer, sondern von mir. Und die Schülerin war – ratet mal – natürlich Petra. Nicht weil die Kollegin Schmitz so eine furchtbare Streberin wäre, um Gottes Willen! Aber Petra ist nun mal eine der größten Indy-Kennerinnen, die wir in der Redaktion haben. Und obendrein mit dem Œuvre von Machinegames bestens vertraut, dem Studio hinter dem neuen Indy-Abenteuer. Deshalb bekommt ihr mit unserer Titelstory (Seite 16) auch keinen schnöden Preview-Artikel, sondern vielmehr eine kundige Analyse, warum die bisherigen Titel von Machinegames logische Indy-Vorgänger waren. Und wieso die Wolfenstein-Serie der ideale Grundstein für ein geniales Action-Adventure mit Petras Lieblingsarchäologen ist. Wir wünschen euch schon jetzt viel Freude beim Rätseln, Peitschen und Prügeln!

Apropos Analyse
Dass es in der Spielebranche aktuell ganz schön rundgeht, hat wohl jeder mitbekommen, der sich ein wenig für die Firmen hinter unserem Hobby interessiert. Auch in dieser Ausgabe müssen wir in den News (Seite 8) wieder über eingestellte Projekte und Massenentlassungen berichten, diesmal bei Microsoft und bei Riot, den Machern von League of Legends. Und auch deutsche Unternehmen sind betroffen, weil der Kahlschlag unter den Embracer-Aufkäufen (siehe GameStar 02/2024) immer neue Opfer fordert. So müssen zum Beispiel bei den Offenburger Black Forest Games (Destroy All Humans 2) rund 50 Mitarbeiter gehen. Die Probleme machen selbst vor alten Hasen wie Piranha Bytes nicht Halt, wo es schon zum Jahresende 2023 eine Kündigungswelle gab. Aktuell steht die Zukunft des Kultstudios aus dem Pott in den Sternen, Kollege Peter Bathge analysiert den Stand der Dinge und wagt eine Prognose (Seite 95). Wir hoffen, dass wir euch im Rest des Jahres 2024 bessere Nachrichten aus der Branche präsentieren können und wünschen euch

Viel Spaß beim Lesen und Spielen!

Markus

Anno 1800: Visionärsausgabe Neuauflage unseres Sonderhefts

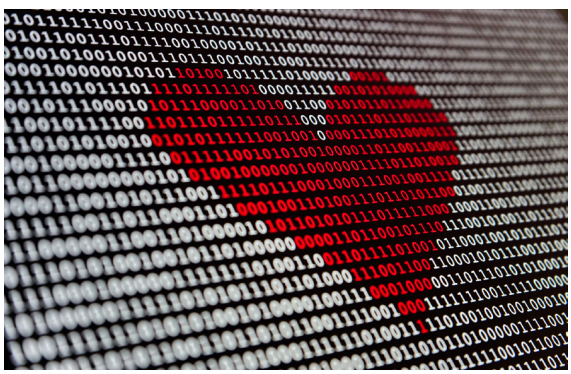
Kaum zu glauben, aber im April feiert Anno 1800 bereits seinen fünften Geburtstag! Dank stetigem DLC-Nachschub ist der Aufbau-Hit so beliebt wie am ersten Tag. Das gilt auch für unsere mittlerweile drei Sonderhefte zum Thema, unser neuestes – die Visionärsausgabe – ist seit Monaten ausverkauft. Bis jetzt! Denn wir haben eine neue, um rund 30 Seiten erweiterte Ausgabe gedruckt. Die enthält nicht nur Guides zum Hauptspiel und allen Addons, sondern auch neue Artikel – etwa zu Mods und optimalen Siedlungs-Layouts. Wer bisher noch keines unserer Anno-Sonderhefte hat (oder einfach die »gesammelten Werke« in edel aufgemachter Form zu Hause haben will), schlägt jetzt zu. Aber Achtung: Die zweite Edition unserer Visionärsausgabe gibt es nicht am Kiosk, sondern ausschließlich bei uns im Shop unter:

www.gamestar.de/anno

Ein Statement gegen Hass

Mehr als eine Million Menschen in über 200 Städten sind in den letzten Wochen auf die Straßen gegangen, um ein Zeichen gegen Rechtsextremismus zu setzen. Darunter auch viele von euch, viele von uns. Täglich erreicht uns Post von Leuten, die uns sagen, dass wir bitte Stellung zu einem Thema beziehen sollen. Oder dass wir es lassen sollen. Dass sie mehr Inhalte zu einem bestimmten Thema wollen. Oder gar keine mehr. Dass wir zu politisch seien für eine Publikation, in der es »nur um Videospiele« geht. Oder nicht politisch genug. Allen recht machen können wir es nie. Stattdessen wollen wir versuchen, es uns selbst recht zu machen und auf unseren moralischen Kompass zu hören. Und der sagt: Wir sind uns einig, dass Hass, Intoleranz und Gewalt keinen Platz in unserem Heft, auf unseren Websites, im (Berufs-)Leben und in der Gesellschaft haben. Wenn ihr mehr zu unseren Wertvorstellungen lesen wollt, gibt's unter dem folgenden Link weitere Erklärungen:

www.gamestar.de/statement



Bildquelle: Alexander Sinn via Unsplash